



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Joh 9, 1.6-9.13-17.34-38

*Der Mann ging fort und wusch sich.
Und als er zurückkam, konnte er sehen.*

In jener Zeit

sah Jesus einen Mann, der seit seiner Geburt blind war.

Jesus spuckte auf die Erde; dann machte er mit dem Speichel einen Teig, strich ihn dem Blinden auf die Augen

und sagte zu ihm: Geh und wasch dich in dem Teich Schiloach! Schiloach heißt übersetzt: Der Gesandte. Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen.

Die Nachbarn und andere, die ihn früher als Bettler gesehen hatten, sagten: Ist das nicht der Mann, der dasaß und bettelte?

Einige sagten: Er ist es. Andere meinten: Nein, er sieht ihm nur ähnlich. Er selbst aber sagte: Ich bin es.

Da brachten sie den Mann, der blind gewesen war, zu den Pharisäern.

Es war aber Sabbat an dem Tag, als Jesus den Teig gemacht und ihm die Augen geöffnet hatte.

Auch die Pharisäer fragten ihn, wie er sehend geworden sei. Der Mann antwortete ihnen: Er legte mir einen Teig auf die Augen; dann wusch ich mich, und jetzt kann ich sehen.

Einige der Pharisäer meinten: Dieser Mensch kann nicht von Gott sein, weil er den Sabbat nicht hält. Andere aber sagten: Wie kann ein Sünder solche Zeichen tun? So entstand eine Spaltung unter ihnen.

Da fragten sie den Blinden noch einmal: Was sagst du selbst über ihn? Er hat doch deine Augen geöffnet. Der Mann antwortete: Er ist ein Prophet.

Sie entgegneten ihm: Du bist ganz und gar in Sünden geboren und du willst uns belehren? Und sie stießen ihn hinaus.

Jesus hörte, dass sie ihn hinausgestoßen hatten, und als er ihn traf, sagte er zu ihm: Glaubst du an den Menschensohn?

Der Mann antwortete: Wer ist das, Herr? Sag es mir, damit ich an ihn glaube.

Jesus sagte zu ihm: Du siehst ihn vor dir; er, der mit dir redet, ist es.

Er aber sagte: Ich glaube, Herr! Und er warf sich vor ihm nieder.

WORT ZUM SONNTAG

Ich brauche einen, der mich sehen lehrt

Blind bin ich nicht, aber ...

**Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,**

zum Evangelium am Sonntag mit dem Blindgeborenen bin ich auf eine schöne Betrachtung gestoßen. Die möchte ich Ihnen einfach zukommen lassen. Und vielleicht stimmen Sie ja in die letzte Bitte ein. Vielleicht ist die Fastenzeit eine Möglichkeit, neu sehen zu lernen: sich selber, den anderen und Gott selber. Einen guten Durchblick wünscht Ihnen **Pfr. Stefan Werner**

Blind bin ich nicht. Aber kurz-sichtig.

Ich sehe nur das, was direkt vor mir liegt,

was in die Augen springt:

nur die dicken Überschriften in der Bildzeitung,

nur die Probleme, die mich unmittelbar berühren.

Das Kleingedruckte lese ich nicht, auf die Details achte ich nicht.

Nur das Grobe fällt mir ins Auge,

für Feinheiten habe ich keinen Blick.

Mein Horizont ist recht eng, mein Weltbild sehr eingeschränkt.

Blind bin ich nicht. Aber kurzsichtig.

Blind bin ich nicht. Aber weit-sichtig.

*Ich sehe fern. Nicht nur „Tatort“ und „heute show“,
auch „Weltspiegel“ und „Tagesthemen“.*

Ich engagiere mich im Weltladen,

lese Bücher über Welternährung und Waffenexporte.

Nur, was vor meiner Haustür geschieht,

das sehe ich bei meiner Weitsichtigkeit nicht:

die schwermütige Kollegin, die Spüle voll Abwasch zu Hause,

den überfließenden Mülleimer, der geleert werden muss,

die völlig fertige Frau des Alkoholikers nebenan,

die Flüchtlinge aus Eritrea in unserer Stadt ... die sehe ich nicht.

Fernsten-Liebe fällt mir leichter als Nächsten-Liebe.

Blind bin ich nicht. Aber weitsichtig.

Blind bin ich nicht. Aber ich schiele.

Silberblick nennt man das.

Dabei schiele ich gar nicht aufs Silber, nicht aufs Geld.

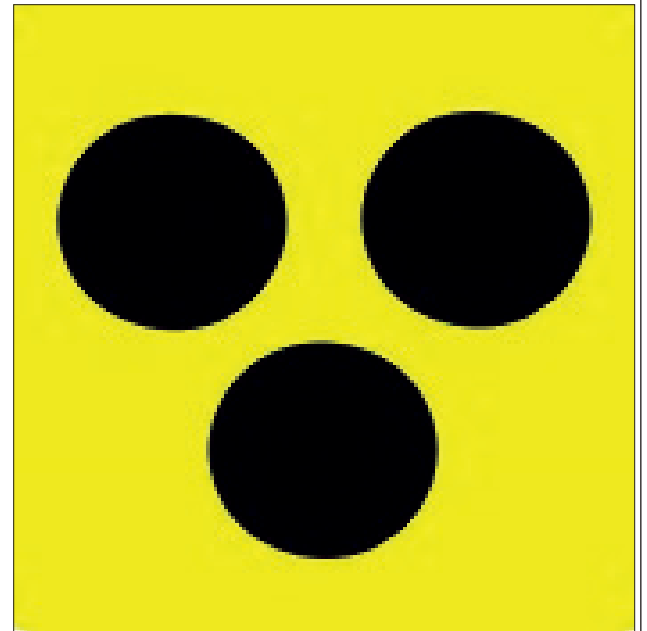
Aber auf andere Leute: auf die, die es besser haben als ich,

die beliebter sind und zu allen Feten eingeladen werden,

die besser aussehen und keine Pickel haben,

die bei Klausuren und Prüfungen besser abschneiden.

Blind bin ich nicht. Aber ich schiele neidisch auf andere.



Blind bin ich nicht. Nur farbenblind.

Oft sehe ich schwarz. Nicht nur politisch. Auch kirchlich.

Die Zukunft der Kirchengemeinde. Auch da sehe ich schwarz.

Oder ich male Schwarz-Weiß.

Entweder – oder.

Alles – oder Nichts.

Alle anderen haben Dreck am Stecken, nur meine Weste ist weiß.

„Gott, ich danke Dir, dass ich nicht so bin wie ...“

Oder ich sehe rosa. Alles durch die Rosa-Brille:

Nur keine Konflikte!

Nur keinen Ärger!

Lieber schönfärben. Schön rosa.

Lieber den Mund halten,

auf political correctness achten, ausgewogen sein! -

Oder ich sehe rot. Reagiere wie ein Stier auf das rote Tuch,

wenn bestimmte Reizwörter fallen: Erdogan oder Flüchtlinge

oder Windräder oder die Stadtverwaltung.

Ich bin farbenblind.

Ich brauche einen,

der meinen „blinden Fleck“ heilt.

Ich brauche einen, der mich sehen lehrt.

MISEREOR

Gute Ideen wachsen nicht nur in Burkina Faso, sondern auch bei uns. Am kommenden Dienstag, 28. März, und am Donnerstag, 30. März, heißt es hier in Bad Waldsee: Gemeinsam Kaffee trinken und dabei die Welt ein Stückchen besser machen.

Coffee Stop: Sie sind eingeladen zu einer Pause im Alltag mit einer Tasse fair gehandelten Kaffees (oder Tees), einem Stück Kuchen oder einer Brezel und netten Gesprächen. Für die Bewirtung sorgen der Ausschuss „Mission, Entwicklung, Frieden“ des KGR St. Peter, der Weltladen und der Katholische Frauenbund. Die Kaffeetrinker unterstützen mit ihren Spenden Men-

schen in Afrika, Asien und Lateinamerika. So fördern Sie MISEREOR-Projekte und die Hilfe zur Selbsthilfe in den Ländern des Südens.

Die Coffee Stops finden statt:

- am Dienstag, 28. März, ab 10.15 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Kleiner Saal
- am Donnerstag, 30. März, ab 15.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus, Frauenbundraum



**Die Welt ist voller
GUTER IDEEN.
Lass sie wachsen.**

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 25. März

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

So, 26. März

4. Fastensonntag

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, mitgestaltet von der Stadtkapelle Bad Waldsee

11.00 Uhr: EUCARISTIE – Familiengottesdienst in St. Peter

Di, 28. März

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, anschließend Anbetung

Mi, 29. März

7.30 Uhr: Schülertagesdienst, Frauenbergkirche

19.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

Do, 30. März

9.30 Uhr: EUCARISTIE, Spitalkirche

Sa, 1. April

19.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter

So, 2. April

5. Fastensonntag (Misereor)
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter, mitgestaltet vom Kirchenchor aus Warthausen

10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkirche

11.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

Die Messintentionen finden Sie nach „Weitere Gottesdienste“

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 25. März

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 26. März

17.30 Uhr: Rosenkranz in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

Mo, 27. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 28. März

19.00 Uhr: Kreuzwegandacht in der Spitalkirche, gestaltet vom Kath. Frauenbund

Mi, 29. März

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Haslanden

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der

Spitalkirche

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkirche

Fr, 31. März

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Steinach

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 1. April

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 2. April

17.00 Uhr: Kreuzwegandacht in der Frauenbergkirche, gestaltet von der JUGEND-2000-Band, anschließend Anbetung

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

19.30 Uhr: Gebet in Mittelurlbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 25. März

Jhtg. Herwig Hochdorfer; Jhtg. Rosa und Franz Steiner; Jhtg. Marianne und Franz Mast; Wendelin Nägele; Josefine Gut; Wilhelm Becker; Josef Nester; Jakob, Susanne und Peter Schell; Philipp und

Berta Kienle
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 28. März

Jhtg. Viktor, Emanuel und Waldemar Spies
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 29. März

Alfred Gut; Anna und Josef Jehle
19.00 Uhr, Frauenbergkirche

MISEREOR

Am 2. April, dem 5. Fastensonntag, feiern wir den 9.30-Uhr-Gottesdienst in St. Peter zum Thema „Die Welt ist voller guter Ideen. Lass sie wachsen“. Anschließend laden die AG Eine Welt und der Ausschuss „Mission – Entwicklung – Frieden“ zum Fastenessen ins Kath. Gemeindehaus St. Peter ein. Es gibt einen leckeren Gemüseintopf und weitere Informationen zum Thema.



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 26. März

4. Fastensonntag
Der ursprünglich für Samstag geplante Familiengottesdienst findet nun doch am Sonntag, um 9.00 Uhr, statt.

9.00 Uhr: EUCARISTIE – Familiengottesdienst

Di, 28. März

Kein Rosenkranzgebet und kein Gottesdienst!

Do, 30. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 2. April

5. Fastensonntag (Misereor)
9.00 Uhr: EUCARISTIE

FÜR FAMILIEN

An diesem Sonntag, 26. März, findet der nächste Familiengottesdienst in Michelwinnaden statt. Das Thema lautet: „Wunder geschehn“. Die ganze Gemeinde ist dazu eingeladen mitzufeiern. Team Junge Gemeinde

SEGNUNGSGOTTESDIENST

Im Segnungsgottesdienst haben Sie die Möglichkeit, dass in Ihre persönliche Lebenssituation hinein gute und kraftvolle Worte Gottes ausgesprochen werden. Sie können sich persönlich durch einen Geistlichen an einer der verschiedenen Segnungsstationen in St. Peter segnen lassen. Herzliche Einladung! Am morgigen Freitag, 24. März, ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet und um 19.00 Uhr Segnungsgottesdienst in St. Peter. Ab 18.00 Uhr Beichtgelegenheit. Die Predigt hält Pfr. Stefan Werner.

FÜR FAMILIEN



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an diesem Sonntag, 26. März, um 11.00 Uhr in St. Peter. Thema ist „Gott schaut auf das Herz“. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von den Chorwürmern.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: Pia Sonntag.



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 24. März

18.30 Uhr: Rosenkranz in St. Peter, Bad Waldsee.

Kein Gottesdienst in Reute. Herzliche Einladung zum Segnungsgottesdienst um 19.00 Uhr in St. Peter, Bad Waldsee

Sa, 25. März

14.30 Uhr: Tauffeier in Gaisbeuren

So, 26. März

4. Fastensonntag

10.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

11.45 Uhr: Tauffeier Franziskuskapelle

17.30 Uhr: Vesperfeier mit den Schwestern vom Kloster

Kein Gottesdienst in Gaisbeuren – dafür herzliche Einladung zum Abendgottesdienst um 19.00 Uhr in Haisterkirch

Di, 28. März

7.45 Uhr: EUCARISTIE, Gaisbeuren

17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 29. März

7.30 Uhr: Schülertagesdienst im Kath. Gemeindehaus Reute

Fr, 31. März

19.00 Uhr: Rosenkranz

19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Franziskuskapelle

So, 2. April

5. Fastensonntag (Misereor)

10.30 Uhr: EUCARISTIE und Familiensonntag in der Franziskuskapelle Reute

19.00 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren

Reute –

Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 26. März

10.30 Uhr, Franziskuskapelle
Max und Paula Huchler, Albrecht Huchler; Richard und Maria Broßmann; Adalbert Jehle; Josef und Klara Gutmann; Karoline Bendel; Gisela Oberhofer

Dienstag, 28. März

7.45 Uhr, Gaisbeuren
Heinrich und Maria Krug; Karl und Maria Mast; Rosa Ströbele;

Freitag, 31. März

19.30 Uhr, Franziskuskapelle
Franz Schumann; Hedwig Köslér; Erwin Branz, Agnes und Josef Fährdrich; Monika Reischmann



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 26. März

4. Fastensonntag

19.00 Uhr: EUCARISTIE-Abendgottesdienst mit Pfarrer Stefan Maier und dem Chor „Impuls“

Mo, 27. März

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Di, 28. März

7.35 Uhr: Schülertagesdienst

Do, 30. März

8.30 Uhr: EUCARISTIE, Osterhofen

So, 2. April

5. Fastensonntag (Misereor)
9.15 Uhr: Wort-Gottes-Feier

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 26. März

Helene und Max Bühler; Josef Maierhofer; Otto, Rosa und Irma Rothenhäusler; Fam. Josefa Heimpel; Johann Georg und Josefine Gams
19.00 Uhr, Haisterkirch

SONNTAGABEND

Wie immer am letzten Sonntag im Monat findet auch am kommenden Sonntag, 26. März, in Haisterkirch um 19.00 Uhr wieder ein Abendgottesdienst statt. Zelebrant ist in diesem Monat Pfarrer Stefan Maier aus der Seelsorgeeinheit Bad Wurzach. Die musikalische Gestaltung übernimmt der Chor „Impuls“ und lädt mit neuen und bekannten Liedern die Gottesdienstbesucher zum Mitsingen und Zuhören ein.

ROSENKRANZ

Sonntag, 26. März: kein Rosenkranz

DIENTE

Ministranten und
Lektoren / Kommunionhelfer
St. Johannes Baptist Haisterkirch

Samstag, 26. März

M: Alexander und Tobias Nell, Lucas Moser, Sarah Schubert, Emil Buck, Oliver Schubert, Elias Grimm, Pius Haibel. - KH: Monika Frick

Sonntag, 2. April

M: Maren Lang, Jakob und Carolina Maucher, Annika Zell, Lene Rist, Patrick Büchele. - L.: Birgit Merk. - KH: Josef Blaser

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Heute, 23. März
Erstkommunion 2017 – Informationsabend für die Eltern um 19.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Peter (Großer Saal).

Freitag, 24. März
Erstkommunion 2017 – Gewandanprobe von 17.00 Uhr bis 18.45 Uhr im Kath. Gemeindehaus (Seminarraum III).

Herzliche Einladung zum **Segnungsgottesdienst** um 19.00 Uhr.
Siehe Meldung Seite 2

Sonntag, 26. März
Um 9.30 Uhr wird die **Stadtkapelle** den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. Anschließend halten die Mitglieder ihre Jahreshauptversammlung (Gemeindehaus / Großer Saal) ab.

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst** um 11.00 Uhr in St. Peter. Siehe Meldung auf Seite 2

Dienstag, 28. März
Herzliche Einladung zum **Freizeittreff** um 14.00 Uhr im Gemeindehaus / Peterskeller.

Donnerstag, 30. März
Herzliche Einladung zum **Kaffeekränzchen** beim Kath. Frauenbund um 15.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

Projektchor-Probe um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

Vortrag zum Lutherjahr: „Sag, was wahr ist!“ – Luthers Vermächtnis

für die heutige Zeit“ – öffentlicher Vortrag mit Diskussion mit Friedrich Schorlemmer im Haus am Stadtsee, 19.30 Uhr.
Siehe Seite 4.



Samstag, 1. April
Freundeskreis-Fahrt nach Wangen. Siehe nachstehende Meldung.

FREUNDENKREIS ST. PETER

Eine **Bahnfahrt nach Wangen i. A. zu den Osterbrunnen** am Samstag, 1. April, organisiert der Förderverein Freundeskreis St. Peter. Bei einer Stadtführung sind auch die österlich geschmückten Brunnen zu bewundern. Höhepunkt ist die Rochuskapelle mit der berühmten Bilderbibel an der Decke. Im Anschluss ist in der Innenstadt zum Mittagessen reserviert. Der Kostenbeitrag für Fahrt, Führung und Eintritt beträgt 10 €. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Bahnhof Bad Waldsee. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Anmeldung erforderlich bis spätestens 27. März bei Dennis Olschewski unter Tel. 9 75 65 40 oder per Mail an info@freundeskreis-sankt-peter.de

OSTERKERZEN

Vor und nach den Gottesdiensten an den Sonntagen 26. März und 2. April werden Kerzen zum Kauf angeboten. Machen Sie sich und auch den Ministranten eine Freude mit einer schönen Osterkerze. Bitte die Kerzen in der Osternacht nur mit Untersetzer mitbringen!

ERSTKOMMUNION

Gewandanprobe für die Erstkommunionkinder aus Haisterkirch ist am morgigen Freitag, 24. März, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Reute.

MINISTRANTEN

Am morgigen Freitag, 24. März, basteln wir Osterkerzen, die wir dann vor Ostern verkaufen. Bitte ein spitzes Messer und ein Brettchen mitbringen. Wer für sich selbst eine Kerze gestalten möchte, sollte diese selbst mitbringen. Wachsplatten haben wir vorrätig. Treff für die Jüngeren um 15.30 Uhr, für die Älteren um 16.30 Uhr.

KRABELGRUPPE

Allmählich kommt Ostern in den Blick. Am kommenden Donnerstag, 30. März, werden wir Eier für die Handpalmen gestalten. Wir treffen uns um 9.30 Uhr im Jugendraum des Klosterhofes Haisterkirch.

OSTERKERZEN

KAB-Osterkerzen-Verkauf ist an diesem Samstag, 25. März, und am Sonntag, 26. März, nach den Gottesdiensten auf dem Kirchplatz vor St. Peter. Ferner können die KAB-Osterkerzen auch im Pfarramt St. Peter zu 4,00 € erworben werden. Mit dem Erlös unterstützt die KAB Menschen in Uganda

Geschenk-Ideen

Gotteslobhüllen aus verschiedenen Materialien und Farben, verschiedene Bibelausgaben, wie zum Beispiel die neue Einheitsübersetzung, Rosenkränze und viele kleine Geschenke zur Erstkommunion bietet der Klosterladen im Bildungshaus des Klosters Reute an. Tel. 708-211, Mail: Bildungshaus@kloster-reute.de



Pilgerreise der SE Bad Waldsee ins Heilige Land

Die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee plant eine Pilgerreise nach Israel; die geistliche Begleitung liegt bei Pfarrer Bucher und Pfarrer Werner. Termin: 29. Januar bis 5. Februar 2018. Preis pro Person im DZ: 1.460 € (EZ-Zuschlag: 450 €). Teilnehmerzahl: 40 Pilger. Anmeldung und Zahlung: Pfarrbüro Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9
IBAN DE22 6505 0110 0062 3196 50, KSK Ravensburg
Mit der Anmeldung ist eine Anzahlung in Höhe von 150 € fällig.
Programm und nähere Information in einem der nächsten Kirchenanzeiger

KLOSTER REUTE / MAXIMILIAN-KOLBE-HAUS

Geistlicher Abend: Am kommenden Montag, 27. März, 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr, findet der vierte Geistliche Abend in der Fastenzeit im Kloster Reute statt. Der Abend steht unter dem Thema „Glauben – Ereignis von Gemeinsamkeit“. Die Veranstaltung ist im Pfortesaal der Mutterhauspforte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Vortrag von Inge Patsch: Das Bildungshaus des Klosters Reute lädt am kommenden Donnerstag, 30. März, um 19.30 Uhr zu einem Vortragsabend mit Inge Patsch (Bild) ein. In ihrem Buch „Mehr als glücklich“ ist zu lesen, dass die Pflege der eigenen Herzenskraft ein wesentlicher

Teil eines sinn-vollen Lebens ist. Mitfühlende Menschen sind zufrieden und glücklich. Frau Patsch rät auch dazu, nicht alles ernst nehmen, was an Informationen in unser Gehirn einlässt; damit sich unser Hausverstand nicht in einen „Mausverstand“ verwandelt.



Zwei Bibliodrama-Nachmittage bietet das Kolbe-Haus wieder, jeweils von 14.30 bis 18.00 Uhr an. Die Nachmittage orientieren sich an den Sonntagsevangelien. Der erste Nachmittag, 1. April, steht unter dem Thema „Vom Bösen befreit – zum Leben ermächtigt“, der zweite am 20. Mai stellt „Offen für mehr Leben – im Leben“ in den Fokus.

Bildungshaus „Maximilian Kolbe“, Kloster Reute, Klostersgasse 6, Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 708-211, per Mail an: bildungshaus@kloster-reute.de, über die Homepage www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm

FRAUENBUND

Kreuzwegandacht: Der Frauenbund gestaltet auch in diesem Jahr wieder eine Kreuzwegandacht. Diese findet am kommenden Dienstag, 28. März, 19.00 Uhr, in der Spitalkirche statt.

Handpalmen und Palmbuschel zum Palmsonntag: Der Frauenbund lädt am Samstag, 8. April, ab 13.30 Uhr ins Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Kleiner Saal) interessierte Frauen zum traditionellen Palmbuschel und Handpalmen basteln ein. Mitzubringen sind Scheren und Bindedraht. Die gefertigten Handpalmen / Palmbuschel werden am Sonntag, 9. April, ab 8.30 Uhr auf dem Kirchplatz St. Peter in Bad Waldsee und ab 10.00 Uhr am Eingang der Kirche St. Peter und Paul Reute zum Kauf angeboten.

FÜR FAMILIEN

Begleitete Freizeit im November

Die Kirchengemeinden Bad Waldsee, Reute, Haisterkirch und Michelwinnaden bieten eine Familienfreizeit vom 1. bis 4. November 2017 an. Begleitet werden die Familien von Gemeindefereferentin Sandra Weber und Sr. Elisa Kreuzer (Kloster Reute).

Anmeldung

Die Anmeldung ist bis Ostern möglich bei: Sandra Weber über Mail sandra.weber@drs.de

Bitte bei der Anmeldung die Namen der teilnehmenden Familienmitglieder angeben sowie das Alter der Kinder. Das ist wichtig, da das genaue Programm auf die Teilnehmer abgestimmt wird.



Spende für Orgel von St. Peter

Am 5. März veranstaltete der Kirchenchor St. Peter und Paul Reute in der Stiftskirche St. Peter in Bad Waldsee ein Kirchenkonzert. Der Chor wählte diesen Aufführungsort im Zeichen gelebter Seelsorgeeinheit. Der Kirchenchor Reute bat hierbei um Spenden für die renovierte Orgel von St. Peter. Der Chor freut sich, dass er 1000 € an die Kirchengemeinde Bad Waldsee überreichen konnte, und bedankt sich hierfür bei allen Konzertbesuchern und Spendern.

ERSTKOMMUNION

Gewandanprobe für die Erstkommunionkinder aus Reute-Gaisbeuren ist am morgigen Freitag, 24. März, von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Reute.

Chorproben für die Erstkommunionkinder der Pfarrei Reute: Heute, Donnerstag, 23. März, 17.00 bis 17.45 Uhr; Freitag, 31. März, 15.00 bis 15.45 Uhr; Donnerstag, 6. April, 17.00 bis 17.45 Uhr – jeweils im Gemeindehaus in Reute; Samstag, 22. April, 10.00 Uhr Hauptprobe im Tau-Werk.

ABZUGEBEN

Einen voll funktionsfähigen **Farblaserdrucker Olivetti** in sehr gutem Zustand für Betriebssystem Windows 7 hat die Pfarrgemeinde Reute gegen eine Spende für die Kirchenrenovation in Reute abzugeben. Bei Interesse bitte im Pfarrbüro Reute (Tel. 1248) melden.

SE-Surfen Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen: Da gibt es viel zu entdecken.

VORSCHAU

Aus Anlass des 90. Geburtstages unseres Pensionärs Walter Weber wird am Sonntag, 2. April, der Gottesdienst um 9.30 Uhr in St. Peter vom Kirchenchor aus Warthausen mitgestaltet. Walter Weber war lange Jahre dort als Pfarrer tätig und ist im Kirchenchor Ehrenmitglied.

ERSTKOMMUNION

Herzliche Einladung an die Eltern der Michelwinnader Kommunionkinder zum **Elternabend** am heutigen Donnerstag, 23. März, um 19.30 Uhr ins Kath. Gemeindehaus St. Peter Saal in Bad Waldsee (Großer Saal).

Gewandanprobe ist am morgigen Freitag, 24. März, von 17.30 Uhr bis 18.45 Uhr im Kath. Gemeindehaus St. Peter in Bad Waldsee (Seminarraum III).

HAUSHALT 17/18

Der **Haushaltsplan 2017/2018** der Pfarrgemeinde Michelwinnaden liegt zur Einsichtnahme vom 27. März bis 7. April im Pfarramt St. Peter Bad Waldsee aus.

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Getauft wurde: **Mayla Marija Hammer**



Sommerzeit

Am Sonntag, 26. März, beginnt die Sommerzeit! Die Uhr ist um 1 Stunde vorzustellen.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 24. März
18.30 Uhr (vor dem Abendgottesdienst): Sakrament der Versöhnung (Beichte) in der Franziskuskapelle des Klosters (wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit).

Samstag, 25. März
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

IN DER BIBEL LESEN

Heute, Donnerstag, 23. März
Jer. 7,23-28. / Ps. 95 (94), 1-2.6-7ab.7d-9. / Lk. 11,14-23.

Freitag, 24. März
Hos. 14,2-10. / Ps. 81 (80), 6c.7-10.11ab.14.17. / Mk. 12,28b-34.

Samstag, 25. März
2 Sam. 7,4-5a.12-14a.16. / Ps. 89 (88), 2-3.4-5.27.29. / Röm. 4,13.16-18.22. / Mt. 1,16.18-21.24a.

Sonntag, 26. März
1 Sam. 16,1.6-7.10-13. / Ps. 23 (22), 1-3.4.5.6. / Eph. 5,8-14. / Joh. 9,1-41.

Montag, 27. März
Jes. 65,17-21. / Ps. 30 (29), 2.4.5-6ab.6cd.12a.13b. / Joh. 4,43-54.

Dienstag, 28. März
Ez. 47,1-9.12. / Ps. 46 (45), 2-3.5.6.8-9. / Joh. 5,1-16.

Mittwoch, 29. März
Jes. 49,8-15. / Ps. 145 (144), 8-9.13cd.14.17-18. / Joh. 5,17-30.

Donnerstag, 30. März
Ex. 32,7-14. / Ps. 106 (105), 19-20.21-22.23.24. / Joh. 5,31-47.

Ökumenischer Bibel-Leseplan
Heute, Donnerstag: Lukas 20,9-19
Freitag, 24. März: Lukas 20,20-26
Samstag, 25. März: Lukas 20,27-40
Sonntag, 26. März: Psalm 84
Montag, 27. März: Lukas 20,41-47
Dienstag, 28. März: Lukas 21,1-4
Mittwoch, 29. März: Lukas 21,5-19
Donnerstag, 30. März: Lukas 21,20-28

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner, Gut-Betha-Platz 9, 88339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann, Brugg 4, 88410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88326 Aulendorf

Kirchenanzeiger digital: Zeitgleich mit Erscheinen in gedruckter Form wird der Kirchenanzeiger auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) in digitaler Form veröffentlicht.

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern (St. Peter Bad Waldsee: Tel. 990910 / zuständig auch für Michelwinnaden oder St. Peter und Paul Reute: Tel. 1248 oder St. Johannes Baptist Haisterkirch: Tel. 5127) oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 97 56 407; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen; eine direkte Meldung bei den vorgenannten Stellen verkürzt aber die Rückmeldung und erleichtert uns somit diese Erfassungsarbeit. In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Kurseelsorge in den nächsten Tagen – offen für jedermann



Kur & Reha
Seelsorge

Montag, 27. März, 19.30 Uhr

Therme, Vortragsraum, Kurseelsorgekino: „Dienstags bei Morrie“; USA 2010; 90 Min. Zum Inhalt: Der erfolgreiche, aber mit seinem Leben nicht zufriedene Mitch Albom (Hank Azaria) wird durch einen Fernsehbericht auf seinen früheren Lieblingsprofessor Morrie Schwartz (Jack Lemmon) aufmerksam, der an einer schweren Nervenkrankheit leidet, aber das Leben trotz seines Handicaps mit Optimismus und Humor genießt. Leitung: Kurseelsorger Egon Wieland. Eintritt frei, Spenden sind willkommen!

Dienstag, 28. März

19.30 Uhr: Hofgartenklinik, Säulenhalle: **Abendmeditation**. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

20.00 Uhr: Hofgartenklinik, Säulenhalle, Vortrag und offenes Gespräch: „Heil werden“, Fünf Schritte Jesu mit dem Kranken am Teich Betesda. Leitung: Kurseelsorger Pastoralreferent Egon Wieland

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 25. März

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 26. März

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

Mo, 27. März

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 28. März

19.00 Uhr: Kreuzwegandacht in der Spitalkirche, gestaltet vom Kath. Frauenbund

Mi, 29. März

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im

Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Do, 30. März

9.30 Uhr: EUCHARISTIE, Spitalkirche

Fr, 31. März

8.00 Uhr: EUCHARISTIE, Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Sa, 1. April

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Klinik am Hofgarten, Säulenhalle

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 2. April

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

Kurseelsorge im Internet: www.kurseelsorge-bw.de – Tel. (07524) 40 41 – 12

Pfarrämter / Pfarrsekretariate Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Gemeindereferentin Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, k.ploil@firenet.de
Gemeindereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Markus Schuhmacher: Klosterhof 1, Tel. 9 92 74 10
Pastoralpraktikant Alois Borho: Klosterhof 1, Tel. 409-41 79, a.borho@gmx.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörfinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich dienstags und donnerstags am Nachmittag jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Neuer Schrank für die Krankenhaus-Sakristei

Seit dem Umbau im Eingangsbereich des Krankenhauses war der Raum für die Sakristei mehr Abstellkammer als tatsächliche Sakristei. Dank der Hartnäckigkeit von Krankenhausmesner Anton Lung ist es nun gelungen, einen Sakristeischrank zu erwerben. Die Kirchengemeinde in Ingerkingen hatte eine solchen übrig und mit den Brüdern Hans und Wilhelm Daiber hat Anton Lung im Februar den Schrank dort abgeholt. Nach den notwendigen Änderungen für die Anpassung an das Krankenhaus in der Werkstatt von Hans Daiber ist der Schrank nun in der Sakristei des Krankenhauses angekommen. Die liturgischen Gewänder, Bücher und Geräte haben nun einen würdigen Platz, sehr zur Freude von Klinikseelsorgerin Sr. Regina. Dem Mesner Anton Lung und den Brüdern Hans und Wilhelm Daiber für die Umbauarbeiten sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.
Pfr. Werner und Pfr. Bucher



Schorlemmer kommt

„Sag, was wahr ist! – Luthers Vermächtnis für die heutige Zeit“, Vortrag mit Diskussion mit Friedrich Schorlemmer, Lutherstadt Wittenberg. Am kommenden Donnerstag, 30. März, Haus am Stadtsee, 19.30 Uhr. Eintritt frei.

Anlässlich des Reformationsjubiläums macht sich der international bekannte Publizist, Theologe, Friedenspreisträger des deutschen Buchhandels und ehemalige Wittenberger Pfarrer Friedrich Schorlemmer Gedanken zum Vermächtnis Martin Luthers für die säkulare Gesellschaft des Jahres 2017. Als Mitinitiator der Bürgerrechtsbewegung „Schwerter zu Pflugscharen“ und als Mitbegründer des „Demokratischen Aufbruchs 1989“ ist er einer der wichtigsten Repräsentanten der Bürgerrechtsbewegung in der ehemaligen DDR. Friedrich Schorlemmer ist bei heute ein Vorbild, weil er unermüdet gegen Ungerechtigkeit und Gewalt sowie für Gerechtigkeit, Freiheit und Wahrfähigkeit einsteht.

Moderation: Chefredakteur Dr. Hendrik Groth, „Schwäbische Zeitung“, Ravensburg

Veranstalter: Bürgerinitiative Bad Waldsee (Evangelischer Kirchengemeinderat, Katholischer Kirchengemeinderat, Kurverwaltung, Schwäbische Bauernschule, Stadtbuchhandlung, Stadtbücherei, Volkshochschule) Foto: Sandy Rau



SERIE: FASTENZEIT TAG FÜR TAG

Einfache Vorsätze

„Nur für heute ...“ einen kleinen Schritt machen zu mehr Gelassenheit

- **Donnerstag:** Nur für heute werde ich – meine Haut mit einer Creme verwöhnen.
- **Freitag:** Nur für heute werde ich – auch die unnötigen Wege geduldig gehen.
- **Samstag:** Nur für heute werde ich – mich nicht von Terminen treiben lassen.
- **Sonntag:** Nur für heute werde ich – ein Gesellschaftsspiel spielen.
- **Montag:** Nur für heute werde ich – mich selbst schön finden.
- **Dienstag:** Nur für heute werde ich – zur Kassiererin besonders freundlich sein.
- **Mittwoch:** Nur für heute werde ich – im Straßenverkehr rücksichtsvoll sein.
- **Donnerstag:** Nur für heute werde ich – mit Kritik geizen und reichlich loben.



Tipp: Sechs Glocken beherbergt der Kirchturm in Michelwinnaden. Die älteste ist mehr als 600 Jahre alt. Viele Infos über die Glocken von Michelwinnaden finden Sie unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de